

# Diemelstadt-Rhoden – Unbekannter legt Knochen mit Nägeln als Köder aus, Polizei sucht Zeugen



(ots) Bei der Polizei Bad Arolsen gingen mehrere Hinweise und Anzeigen ein, wonach in Diemelstadt-Rhoden Hundeköder ausgelegt wurden. Bei den Ködern handelte es sich um tierische Knochen, die mit Nägeln versehen waren.

Nach den bisherigen Erkenntnissen sollen die Hundeköder in der Zeit von Donnerstag (8. April) bis Freitag (9. April) am Ortsrand von Diemelstadt-Rhoden im Bereich der Straße Haferkamp ausgelegt worden sein. Bisher kamen glücklicherweise keine Hunde, andere Tiere, oder sogar Menschen zu Schaden.

Wer Giftköder auslegt, bedroht damit nicht nur das Leben von Tieren. Jeder, der vergiftete Köder auslegt, um zum Beispiel

Hunde zu vergiften, muss sich im Klaren darüber sein, dass auch Kinder sich verletzen können.

Soweit ein Hund oder ein anderes Tier zu Schaden kommt, könnte eine Straftat nach dem Tierschutzgesetz vorliegen. Da Tiere vor dem Gesetz wie Sachen behandelt werden, liegt auch eine Sachbeschädigung nach § 303 StGB vor. Hier ist auch der Versuch strafbar, wenn also ein Giftköder ausgelegt wurde, aber noch keine Tiere zu Schaden gekommen sind.

Die Polizeistation Bad Arolsen hat die Ermittlungen aufgenommen und sucht Zeugen. Wer verdächtige Wahrnehmungen gemacht hat, oder sonstige Hinweise geben kann, wird gebeten, sich unter der Tel. 05691-97990, zu melden.

Polizeipräsidium Nordhessen  
Polizeidirektion Waldeck-Frankenberg

---

